

Feuerwehr Bruchsal feiert Neujahrsempfang: Ein Blick zurück und nach vorn!

Am 6. Januar 2025 fand der Neujahrsempfang der Feuerwehr Bruchsal statt, mit Rückblick auf Einsätze und Herausforderungen.



Bruchsal, Deutschland - Am 6. Januar 2025 gab es im Feuerwehrhaus Bruchsal beim Neujahrsempfang der Feuerwehr eine bewegende Rückschau auf das vergangene Jahr und den Blick auf neue Herausforderungen. Feuerwehrkommandant Bernd Molitor begrüßte zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Andreas Glaser und ehemalige Bürgermeister sowie Vertreter aus Politik und Rettungsorganisationen. Seine Ansprache thematisierte die bedeutende Rolle der Feuerwehr, insbesondere in der kritischen Situation des Hochwassers im August 2024, die zu 712 Einsätzen und der Rettung von 55 Menschen führte, während leider 14 Personen nicht mehr

rechtzeitig geholfen werden konnte. Molitor dankte den Einsatzkräften für ihren unermüdlichen Einsatz, der die „Sicherheit kein abstrakter Begriff“ werden ließ, und hob die Notwendigkeit weiterer Investitionen in den Bevölkerungsschutz hervor, wie auch fireworld.at berichtete.

Das Jahr 2023 war für die Feuerwehr Bruchsal überaus aktiv: Mit 867 Einsätzen wurden 45 Menschen gerettet, auch wenn das Jahr ohne größere Schadensereignisse war. In seiner Hauptversammlung unterstrich Molitor die Grenzen, die die steigenden Anforderungen an die freiwilligen Kräfte mit sich bringen. „Wir kommen an unsere Grenzen der Leistungsfähigkeit“, betonte er. Zudem kündigte er wichtige Projekte an, wie den Wechsel zu Digitalfunk und neue Atemschutztechnik, die jeweils 390.000 EUR kosten werden. Diese Maßnahmen sind Teil des langfristigen Feuerwehrbedarfsplans, der im Gemeinderat Ende April beschlossen werden soll, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr zu sichern, berichtete ff-bruchsal.de.

Bei der Veranstaltung gab es auch zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitglieder und herausragende Leistungen von Feuerwehrangehörigen, einschließlich neuer Initiativen zur Unterstützung der Jugendfeuerwehr, die einen Zuwachs an Mitgliedern verzeichnete. Die Stadt Bruchsal und die Bevölkerung zeigten sich dankbar für das Engagement der Feuerwehrleute, die sich unermüdlich für die Sicherheit der Bürger einsetzen, und bestärkten die Notwendigkeit weiterer Unterstützung durch Politik und Gesellschaft.

Details	
Vorfall	Notfall
Ort	Bruchsal, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fireworld.at• www.ff-bruchsal.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at